

Bundesgesetz über die Rechtsstellung der Volksgruppen in Österreich (Volksgruppengesetz – VoGrG)

StF: [BGBl. Nr. 396/1976](#) idF [BGBl. Nr. 575/1976](#) (DFB) und [BGBl. I Nr. 194/1999](#) (DFB) (NR: GP XIV [RV 217 AB 299 S. 30](#). BR: [AB 1557 S. 354.](#))

Änderung

[BGBl. Nr. 24/1988](#) (VfGH)

[BGBl. I Nr. 35/2002](#) (VfGH)

[BGBl. I Nr. 2/2008](#) (1. BVRBG) (NR: GP XXIII [RV 314 AB 370 S. 41](#). BR: [7799 AB 7830 S. 751.](#))

[BGBl. I Nr. 52/2009](#) (NR: GP XXIV [RV 113](#) und [Zu 113 AB 198 S. 21](#). BR: [AB 8112 S. 771.](#))

[BGBl. I Nr. 46/2011](#) (NR: GP XXIV [RV 1220 AB 1312 S. 112](#). BR: [AB 8525 S. 799.](#))

[BGBl. I Nr. 84/2013](#) (NR: GP XXIV [RV 2169 AB 2271 S. 200](#). BR: [AB 8971 S. 820.](#))

Federal Act on the legal status of the ethnic groups in Austria (Ethnic Groups Act – VoGrG)

⇐ Original version

as amended by:

(List of amendments published in the Federal Law Gazette (F. L. G. = BGBl.)

⇐ amendment entailing the latest update of the present translation

Click [here](#) for checking the up-to-date list of amendments in the Austrian Legal Information System.

ABSCHNITT I

Allgemeine Bestimmungen

§ 1. (1) Die Volksgruppen in Österreich und ihre Angehörigen genießen den Schutz der Gesetze; die Erhaltung der Volksgruppen und die Sicherung ihres Bestandes sind gewährleistet. Ihre Sprache und ihr Volkstum sind zu achten.

(2) Volksgruppen im Sinne dieses Bundesgesetzes sind die in Teilen des Bundesgebietes wohnhaften und beheimateten Gruppen österreichischer Staatsbürger mit nichtdeutscher Muttersprache und eigenem Volkstum.

(3) Das Bekenntnis zu einer Volksgruppe ist frei. Keinem Volksgruppenangehörigen darf durch die Ausübung oder Nichtausübung der ihm als solchem zustehenden Rechte ein Nachteil erwachsen. Keine Person ist verpflichtet, ihre Zugehörigkeit zu einer Volksgruppe nachzuweisen.

SECTION I

General provisions

§ 1. (1) Ethnic groups in Austria and their members are under the protection by law; preservation of ethnic groups and safeguarding of their existence are ensured. Their language and their traditions shall be respected.

(2) Ethnic groups in terms of this Federal Act are such groups of Austrian citizens living in parts of the Federal territory and having a language other than German as mother tongue and having traditions of their own.

(3) There are no restrictions for anybody to declare to be member of an ethnic group. A member of an ethnic group must not be discriminated by exercising or not any rights he is entitled to as such member. Nobody shall be obligated to give evidence of his/her being a member of an ethnic group.

§ 2. Die Volksgruppen, für die ein Volksgruppenbeirat eingerichtet wird, sowie die Zahl der ihm angehörenden Mitglieder sind durch Verordnung der Bundesregierung im Einvernehmen mit dem Hauptausschuss des Nationalrates nach Anhörung der in Betracht kommenden Landesregierung festzulegen.

ABSCHNITT II

Volksgruppenbeiräte

§ 3. (1) Zur Beratung der Bundesregierung und der Bundesminister in Volksgruppenangelegenheiten sind beim Bundeskanzleramt Volksgruppenbeiräte einzurichten. Sie haben das kulturelle, soziale und wirtschaftliche Gesamtinteresse der Volksgruppen zu wahren und zu vertreten und sind insbesondere vor Erlassung von Rechtsvorschriften und zu allgemeinen Planungen auf dem Gebiet des Förderungswesens, die Interessen der Volksgruppen berühren, unter Setzung einer angemessenen Frist zu hören. Die Volksgruppenbeiräte können auch Vorschläge zur Verbesserung der Lage der Volksgruppen und ihrer Angehörigen erstatten.

(2) Die Volksgruppenbeiräte dienen auch zur Beratung der Landesregierungen, wenn sie von diesen dazu aufgefordert werden.

(3) Die Anzahl der Mitglieder jedes Volksgruppenbeirates ist unter Bedachtnahme auf die Anzahl der Angehörigen der Volksgruppe so festzusetzen, dass eine angemessene Vertretung der politischen und weltanschaulichen Meinungen in dieser Volksgruppe möglich ist.

§ 4. (1) Die Mitglieder der Volksgruppenbeiräte werden von der Bundesregierung nach vorheriger Anhörung der in Betracht kommenden Landesregierungen für die Dauer von vier Jahren bestellt. Die Bundesregierung hat hierbei darauf Bedacht zu nehmen, dass die in der betreffenden Volksgruppe wesentlichen politischen und weltanschaulichen Meinungen entsprechend vertreten sind. Die in Betracht kommenden Vereinigungen nach Abs. 2 Z 2 sind im Verfahren zur Bestellung der Mitglieder der Volksgruppenbeiräte zu hören und können gegen die Bestellung wegen Rechtswidrigkeit Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht und Revision beim Verwaltungsgerichtshof erheben.

(2) Zu Mitgliedern eines Volksgruppenbeirates können nur Personen bestellt werden, die erwarten lassen, dass sie sich für die Interessen der Volksgruppe und die Ziele dieses Bundesgesetzes einsetzen, zum Nationalrat wählbar sind und die

§ 2. The ethnic groups for which an ethnic group advisory board shall be instituted, and the number of members belonging to it shall be determined by regulation by the Federal Government by mutual agreement with the Main Committee of the National Council after having consulted the relevant Provincial Government.

SECTION II

Ethnic group advisory boards

§ 3. (1) Ethnic group advisory boards shall be installed for advice to the Federal Government and the Federal Ministers regarding ethnic group matters. They shall preserve and represent the overall cultural, social and economic interest of the ethnic group and shall in particular be heard before issuing legal norms and regarding general planning in the area of public funding affecting the interests of the ethnic groups, allowing a reasonable period of time. The ethnic group advisory boards may also submit proposals for improvement of the situation of the ethnic groups and their members.

(2) The ethnic group advisory boards serve also as advisors to the Provincial Governments whenever they are requested to act as such.

(3) The number of members of each ethnic group advisory board shall be determined, in consideration of the number of members of the ethnic group, in a way that an adequate representation of the political opinions and views of life in such ethnic group is possible.

§ 4. (1) The members of the ethnic group advisory boards shall be appointed by the Federal Government after previous hearing of the respective Provincial Governments for a term of four years. For this purpose the Federal Government shall take into account that the essential political opinions and views of life of the respective ethnic group are represented accordingly. The associations eligible pursuant to para 2 sub-para 2 shall be heard in the proceeding of appointment of members of the ethnic group advisory boards and may launch a complaint for unlawfulness against an appointment with the Federal Administrative Court and revision with the Supreme Administrative Court.

(2) Only such persons can be appointed members of an ethnic group advisory board who can be expected to support the interests of the ethnic group and the objectives of this Federal Act, are eligible for election to the National Council and who

1. Mitglieder eines allgemeinen Vertretungskörpers sind und die im Hinblick auf ihre Zugehörigkeit zur betreffenden Volksgruppe gewählt wurden oder dieser Volksgruppe angehören oder
2. von einer Vereinigung vorgeschlagen wurden, die ihrem satzungsgemäßen Zweck nach Volksgruppeninteressen vertritt und für die betreffende Volksgruppe repräsentativ ist oder
3. als Angehörige der Volksgruppe von einer Kirche oder Religionsgemeinschaft vorgeschlagen wurden.

(3) Der Volksgruppenbeirat ist so zusammenzusetzen, dass die Hälfte der Mitglieder dem Personenkreis nach Abs. 2 Z 2 angehört.

(4) Das Amt eines Mitgliedes eines Volksgruppenbeirates ist ein Ehrenamt; die Mitglieder haben Anspruch auf Ersatz der Reisekosten, der Bundesbeamten der Reisegebühreinstufe 5 gebührt, und auf ein angemessenes Sitzungsgeld für jeden Tag der Teilnahme an einer Sitzung des Volksgruppenbeirates, das vom Bundeskanzler durch Verordnung festzusetzen ist.

(5) Jede im Hauptausschuß des Nationalrates vertretene Partei hat das Recht, einen Vertreter in die Volksgruppenbeiräte zu entsenden. Dieser nimmt an den Beratungen, nicht jedoch an den Abstimmungen teil.

§ 5. (1) Jeder Volksgruppenbeirat wählt aus dem Kreis seiner gemäß § 4 Abs. 2 Z 2 bestellten Mitglieder einen Vorsitzenden und einen Vorsitzenden-Stellvertreter. Er ist zu diesem Zweck jeweils innerhalb von vier Wochen nach Bestellung seiner Mitglieder vom Bundeskanzler zur Konstituierung einzuberufen.

(2) Jeder Volksgruppenbeirat gibt sich eine Geschäftsordnung, die der Genehmigung des Bundeskanzlers bedarf. Der Volksgruppenbeirat entscheidet mit einfacher Stimmenmehrheit bei Anwesenheit von mindestens zwei Drittel seiner Mitglieder. Bei Stimmengleichheit entscheidet der Vorsitzende.

(3) Der Volksgruppenbeirat ist vom Vorsitzenden auf Verlangen der Bundesregierung, eines Bundesministers, einer Landesregierung oder eines Fünftels seiner Mitglieder so zeitgerecht einzuberufen, dass er innerhalb von 14 Tagen nach Einlangen eines solchen Verlangens zusammentritt.

§ 6. (1) Hat ein Mitglied eines Volksgruppenbeirates drei aufeinanderfolgenden Einladungen zu einer Sitzung ohne genügende Entschuldigung keine Folge geleistet oder fallen die Voraussetzungen für seine Bestellung weg, so hat dies, nachdem dem Mitglied Gelegenheit zur

1. are members of a general representative body and have been elected in consideration of their affiliation to the respective ethnic group or are members of such ethnic group or
2. have been nominated by an association representing pursuant to the objective of their by-laws interests of ethnic groups and are representative for the respective ethnic group or
3. have as members of the ethnic group been nominated by a church or a religious denomination.

(3) Fifty percent of the ethnic group advisory board shall be persons pursuant to para 2 sub-para 2.

(4) The office of a member of an ethnic group advisory board shall be a honorary position; the members are entitled to be reimbursed travelling expenses as due to civil servants of the travel allowance level 5, as well as a reasonable attendance fee for each day of attendance in a meeting of the ethnic group advisory board, as to be determined by regulation issued by the Federal Chancellor.

(5) Each party represented in the Main Committee of the National Council is entitled to delegate a representative to the ethnic group advisory boards. Such representative takes part in the deliberations however is not entitled to vote.

§ 5. (1) From among its members appointed pursuant to § 4 para 2 subpara 2 each ethnic group advisory board shall elect a chairman and a deputy chairman. For this purpose it shall be convened by the Federal Chancellor within four weeks of appointment of its members for its constituent assembly.

(2) Each ethnic group advisory board shall adopt internal rules subject to the approval of the Federal Chancellor. The ethnic group advisory board adopts resolutions with a simple majority of votes with at least two thirds of its members present. In case of a tie the chairman shall have the casting vote.

(3) Upon request of the Federal Government, of a Federal Minister, of a Provincial Government or of a fifth of its members the ethnic group advisory board shall be convened by the chairman with advance notice allowing convenience within 14 days from receipt of such request.

§ 6. (1) If a member of an ethnic group advisory board disregarded three subsequent invitations to a meeting without sufficient reasons or if the prerequisites for his appointment are no more given, the ethnic group advisory board shall, after granting the member possibility to explain, adopt a resolution in

Stellungnahme gegeben worden ist, der Volksgruppenbeirat durch Beschluß festzustellen und dem Bundeskanzler bekanntzugeben. Der Bundeskanzler stellt durch Bescheid den Verlust der Mitgliedschaft zum Volksgruppenbeirat fest.

(2) Scheidet ein Mitglied des Volksgruppenbeirates vorzeitig aus, so ist an seiner Stelle für den noch verbleibenden Rest der Amtsdauer ein neues Mitglied zu bestellen. Auf § 4 ist dabei Bedacht zu nehmen.

§ 7. Zur Behandlung von Fragen, die mehrere Volksgruppen gemeinsam betreffen, können die in Frage kommenden Volksgruppenbeiräte auf Einladung des Bundeskanzlers zu gemeinsamen Sitzungen zusammentreten. Der Bundeskanzler hat zu solchen Sitzungen binnen zwei Wochen einzuladen, wenn es von einem Volksgruppenbeirat verlangt wird. Im übrigen ist auf diese Sitzungen § 5 sinngemäß mit der Maßgabe anzuwenden, dass der Vorsitz abwechselnd von den Vorsitzenden der jeweils beteiligten Volksgruppenbeiräte auszuüben ist.

ABSCHNITT III

Volksgruppenförderung

§ 8. (1) Der Bund hat – unbeschadet allgemeiner Förderungsmaßnahmen – Maßnahmen und Vorhaben, die der Erhaltung und Sicherung des Bestandes der Volksgruppen, ihres Volkstums sowie ihrer Eigenschaften und Rechte dienen, zu fördern.

(2) Der Bund hat interkulturelle Projekte, die dem Zusammenleben der Volksgruppen dienen, zu fördern.

(3) Der Bundesminister für Finanzen hat unter Berücksichtigung der Lage des Bundeshaushaltes und der Ziele des Abs. 1 in dem der Bundesregierung vorzulegenden Entwurf des jährlichen Bundesvoranschlages einen angemessenen Betrag für Förderungszwecke aufzunehmen, und zwar getrennt für Leistungen nach § 9 Abs. 1 und Leistungen nach § 9 Abs. 5.

§ 9. (1) Die Förderung kann

1. in der Gewährung von Geldleistungen,
2. in anderer für die Ausbildung und Betreuung von Volksgruppenangehörigen auf Sachgebieten, die den Zielsetzungen des § 8 Abs. 1 entsprechen, geeigneter Weise,
3. in der Unterstützung von vom Volksgruppenbeirat unter Berücksichtigung der Zielsetzungen des § 8 Abs. 1 vorgeschlagenen Maßnahmen bestehen.

this regard and inform the Federal Chancellor accordingly. The Federal Chancellor shall by notice of decision determine the loss of membership in the ethnic group advisory board.

(2) If a member of the ethnic group's advisory council retires before the end of his term, a new member shall be appointed in his place for the remaining duration of the term. § 4 shall be taken into account for this purpose.

§ 7. Upon invitation of the Federal Chancellor, the ethnic group advisory boards may convene for joint meetings in order to deal with questions concerning several ethnic groups jointly. Within two weeks upon request of an ethnic group advisory board the Federal Chancellor shall invite for such meeting. For such meetings § 5 shall apply to such meetings with the proviso that the chairmen of the respective ethnic group advisory boards involved shall take turns in chairing them.

SECTION III

Financial support for ethnic groups

§ 8. (1) The Federation shall – irrespective of general financial support measures – award financial support for activities and projects serving the preservation and safeguarding of the existence of the ethnic groups, their traditions as well as their characteristics and rights.

(2) The Federation shall support intercultural projects that serve the cooperation of ethnic groups.

(3) The Federal Minister of Finance shall, in consideration of the situation of the Federal budget and the objectives of para 1) incorporate in the draft of the annual budget to be presented to the Federal Government an adequate amount for support funds, subdivided for benefits pursuant to § 9 para 1 and benefits pursuant to § 9 para 5.

§ 9. (1) The support can consist in

1. funds granted
2. other types suitable for education and support of members of ethnic groups in subjects complying with the objectives of § 8 para 1,
3. assistance of activities proposed by the ethnic group advisory board in consideration of the objectives of § 8 para 1.

(2) Leistungen gemäß Abs. 1 Z 1 sind Vereinen, Stiftungen und Fonds, die ihrem Zweck nach der Erhaltung und Sicherung einer Volksgruppe, ihres besonderen Volkstums sowie ihrer Eigenschaften und Rechte dienen (Volksgruppenorganisationen), für bestimmte Vorhaben zu gewähren, die geeignet sind, zur Verwirklichung dieser Zwecke beizutragen.

(3) Den Volksgruppenorganisationen sind hinsichtlich der Anwendung des Abs. 2 Kirchen und Religionsgemeinschaften sowie deren Einrichtungen gleichzuhalten.

(4) Leistungen gemäß Abs. 1 können Volksgruppenorganisationen auch zur Erfüllung ihrer Aufgaben gewährt werden.

(5) Leistungen gemäß Abs. 1 können auch Gebietskörperschaften für Maßnahmen gewährt werden, die zur Durchführung der Abschnitte IV und V notwendig sind und die Leistungskraft der betreffenden Gebietskörperschaft übersteigen.

(6) Der Bund ist unter der Voraussetzung der Gegenseitigkeit verpflichtet, die Gebietskörperschaften, von denen eine Förderung desselben Vorhabens erwartet werden kann, über die von ihm in Aussicht genommenen Förderungsmaßnahmen nach diesem Bundesgesetz in Kenntnis zu setzen.

(7) Die Bundesregierung hat dem Nationalrat jährlich über die auf Grund dieses Abschnittes getroffenen Maßnahmen zu berichten.

§ 10. (1) Der zuständige Volksgruppenbeirat hat spätestens bis zum 1. Mai jeden Jahres der Bundesregierung einen Plan über die wünschenswerten Förderungsmaßnahmen im Sinne des § 8 Abs. 1 einschließlich einer Aufstellung des damit verbundenen finanziellen Aufwandes für das folgende Kalenderjahr vorzulegen.

(2) Der zuständige Volksgruppenbeirat hat dem Bundeskanzler bis zum 15. März jeden Jahres unter Bedachtnahme auf den gemäß Abs. 1 erstellten Plan Vorschläge für die Verwendung der für dieses Kalenderjahr im Bundesfinanzgesetz vorgesehenen Förderungsmittel zu erstatten.

§ 11. (1) Vor Gewährung einer Förderung hat sich der Empfänger dem Bund gegenüber vertraglich zu verpflichten, zum Zweck der Überwachung der widmungsgemäßen Verwendung der gewährten Förderungen Organen des Bundes die Überprüfung der Durchführung des Vorhabens durch Einsicht in die Bücher und Belege sowie durch Besichtigung an Ort und Stelle zu gestatten und ihnen die erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Ferner hat sich der Empfänger zu

(2) Benefits pursuant to para 1 sub-para 1 shall be awarded to associations, foundations and funds, the purpose of which serves the preservation and safeguarding of an ethnic group, its special traditions as well as its characteristics and rights (ethnic group organizations) for certain projects suitable to contribute to the materialization of these objectives.

(3) With regard to application of para 2, churches and religious denominations as well as their facilities shall be deemed equivalent to ethnic group organizations.

(4) Benefits pursuant to para 1 can be granted to ethnic group organizations also for fulfilment of their objectives.

(5) Benefits pursuant to para 1 can also be granted to territorial authorities for measures necessary for implementation of Sections IV and V and exceeding the potential of the respective territorial authority.

(6) On the basis of reciprocity the Federation is obligated to inform such territorial authorities which can be expected to support the same project, on support measures intended pursuant to this Federal Act.

(7) Each year the Federal Government shall report to the National Council on the measures taken pursuant to this Section.

§ 10. (1) By 1st May of each year the respective ethnic group advisory board shall submit to the Federal Government a plan on the desirable support measures in terms of § 8 para 1, including a list of the financial expenses arising, covering the subsequent calendar year.

(2) By 15th March of each year the respective ethnic group advisory board shall, in consideration of the plan prepared pursuant to para 1, submit to the Federal Chancellor proposals for the utilization of the support funds provided in the Federal Finance Act for the respective calendar year.

§ 11. (1) Before being granted support funds, the recipient shall enter a contractual commitment with the Federation to the effect of monitoring the utilization of the support funds granted in accordance with the objectives agreed by allowing executive bodies and officers of the Federation to examine the books and records and to inspect the premises and by giving them the information required. The recipient also shall undertake to refund to the Federation any

verpflichten, bei nicht widmungsgemäßer Verwendung von Förderungsmitteln diese dem Bund zurückzuzahlen, wobei der zurückzuzahlende Betrag für die Zeit von der Auszahlung bis zur Rückzahlung mit 3% über dem jeweils geltenden Basiszinssatz pro Jahr zu verzinsen ist.

(2) Der Empfänger hat sich ferner vor Gewährung einer Förderung dem Bund gegenüber vertraglich zu verpflichten, über die Durchführung des Vorhabens unter Vorlage eines zahlenmäßigen Nachweises innerhalb zu vereinbarenden Fristen zu berichten. Aus dem Bericht müssen die Verwendung der aus Bundesmitteln gewährten Förderungen und aus dem zahlenmäßigen Nachweis eine durch Belege nachweisbare Aufgliederung der Einnahmen und Ausgaben zu entnehmen sein. Solche Berichte sind dem zuständigen Volksgruppenbeirat zur Kenntnis zu bringen.

ABSCHNITT IV Topographische Bezeichnungen

§ 12. (1) (Verfassungsbestimmung) Im Bereich der in der Anlage 1 bezeichneten Gebietsteile sind Bezeichnungen und Aufschriften topographischer Natur, die von Gebietskörperschaften oder von sonstigen Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts angebracht werden, unter Verwendung der in der Anlage 1 festgelegten Namen in deutscher Sprache und in der Sprache der in Betracht kommenden Volksgruppen zu verfassen.

(2) **(Verfassungsbestimmung)** Die Verpflichtung gemäß Abs. 1 gilt für die Hinweiszeichen „Ortstafel“ und „Ortsende“, aber auch für sonstige Hinweisschilder im Bereich der in der Anlage 1 bezeichneten Gebietsteile, mit denen auf von der Anlage 1 erfasste Gebietsteile hingewiesen wird. Im Bereich der in der Anlage 1 unter II. bezeichneten Gebietsteile, in denen keine Hinweiszeichen „Ortstafel“ und „Ortsende“ anzubringen sind, sind von den Bürgermeistern jedenfalls Ortsbezeichnungstafeln anzubringen. Die Bezeichnungen in der Sprache der Volksgruppen sind in der gleichen Form und Größe anzubringen wie die Bezeichnungen in deutscher Sprache.

(3) **(Verfassungsbestimmung)** Die zuständigen Organe sind verpflichtet, die Bezeichnungen und Aufschriften topographischer Natur gemäß Abs. 1 und 2 ohne unnötigen Aufschub anzubringen.

(4) Topographische Bezeichnungen, die nur in der Sprache einer Volksgruppe bestehen, sind von Gebietskörperschaften unverändert zu verwenden.

moneys not utilized in accordance with the objectives agreed upon; for this purpose the amount to be refunded shall be subject to interest payable for the period of time between pay-out and refund at a rate of 3% exceeding the respective basic interest rate per year.

(2) Before being granted support funds, the recipient shall also enter a contractual commitment to the effect that the implementation of the project shall be reported within periods of time to be agreed upon and with presentation of figures evidencing the expenses. The report must evidence the utilization of the support funds granted from the public budget and the figures of income and expenses evidenced by the respective documents. Such reports shall be brought to the knowledge of the ethnic group advisory board in charge.

SECTION IV Topographic Names

§ 12. (1) (Constitutional provision) Within the area of the parts of the territory as referred to in Schedule 1, names and signs of topographic character set up by territorial authorities or by other bodies corporate and institutions under public law shall be worded in the German language and in the languages of the relevant ethnic groups, using the names referred to in Schedule 1.

(2) **(Constitutional provision)** The obligation pursuant to para 1 shall apply to sentinel denoting the beginning of the territory of a place (“locality entrance signs”) and the end of the territory of a place (“locality exit signs”), but also to other directional road signs in the area of the parts of territory referred to in Schedule 1 that denote the parts of territory included in Schedule 1. In the area of the parts of territory referred to in Schedule 1, item II, in which no sentinel denoting the beginning and end of the territory of a place are to be set up, the mayors shall, in any event, set up place name signs. The names in the languages of the ethnic groups shall be printed in the same form and size as the names in the German language.

(3) **(Constitutional provision)** The executive bodies and officers in charge shall be obligated to affix the names and signs of topographic character pursuant to paras 1 and 2 without undue delay.

(4) Topographic names existing only in the language of one ethnic group shall be used by territorial authorities the way they are without being changed.

ABSCHNITT V Amtssprache

§ 13. (1) (Verfassungsbestimmung) Die Träger der in der Anlage 2 bezeichneten Behörden und Dienststellen haben sicherzustellen, dass im Verkehr mit der jeweiligen Behörde und Dienststelle die kroatische, slowenische oder ungarische Sprache nach Maßgabe der Bestimmungen dieses Abschnittes zusätzlich zur deutschen Sprache als Amtssprache verwendet werden kann.

(2) Im Verkehr mit einer Behörde oder Dienststelle im Sinne des Abs. 1 kann sich jedermann der Sprache der Volksgruppe bedienen. Niemand darf sich jedoch einer ihrem Zwecke nach sofort durchzuführenden Amtshandlung eines von Amts wegen einschreitenden Organs einer solchen Behörde oder Dienststelle nur deshalb entziehen oder sich weigern, ihr nachzukommen, weil die Amtshandlung nicht in der Sprache der Volksgruppe durchgeführt wird.

(3) Organe anderer als der im Abs. 1 bezeichneten Behörden und Dienststellen können im mündlichen und schriftlichen Verkehr die kroatische, slowenische oder ungarische Sprache nach Maßgabe der Bestimmungen dieses Abschnittes zusätzlich zur deutschen Sprache als Amtssprache verwenden, wenn dies den Verkehr mit Personen erleichtert.

(4) Die zusätzliche Verwendung der Sprache der Volksgruppe in allgemeinen öffentlichen Kundmachungen von Gemeinden, in denen die Sprache einer Volksgruppe als Amtssprache zugelassen ist, ist zulässig.

(5) Die Regelungen über die Verwendung der Sprache einer Volksgruppe als Amtssprache beziehen sich nicht auf den innerdienstlichen Verkehr von Behörden und Dienststellen.

§ 14. (1) Nach den Bestimmungen dieses Bundesgesetzes in der Sprache einer Volksgruppe zulässige schriftliche oder mündliche Anbringen, die zu Protokoll (Niederschrift) gegeben werden, sind von der Behörde oder Dienststelle, bei der sie zuständigkeitsgemäß eingebracht werden, unverzüglich zu übersetzen oder übersetzen zu lassen, sofern dies nicht offenkundig entbehrlich ist. Werden solche Anbringen zugestellt, so ist eine Ausfertigung der deutschen Übersetzung anzuschließen.

(2) Leitet die Behörde oder Dienststelle ein Anbringen in der Sprache der Volksgruppe wegen Unzuständigkeit an eine andere Behörde oder Dienststelle weiter, bei der diese Sprache nicht zugelassen ist, so gilt die Verwendung dieser

SECTION V Official Language

§ 13. (1) (Constitutional provision) The entities operating the authorities and public offices referred to in Schedule 2 shall ensure that the Croatian, Slovene or Hungarian language can be used as official language in addition to the German language for communication with the relevant authority and public office pursuant to the provisions of this Section.

(2) When dealing with an authority or public office in terms of para 1, everybody has the right to use the language of the ethnic group. Nobody however is allowed to withdraw from an act performed by a public officer intervening in an official function and due to its nature to be performed immediately or refuse to comply with it because the official act is not performed in the language of the ethnic group.

(3) Executive bodies and officers of authorities and public offices other than those referred to in para 1 can use the Croatian, Slovene or Hungarian language as official language in addition to the German language for oral and written communication pursuant to the provisions of this Section if this makes communication with persons easier.

(4) Additional use of the language of the ethnic group in general public announcements of municipalities in which the language of an ethnic group is admitted as official language is admissible.

(5) The regulations on the use of the language of an ethnic group as official language do not apply to in-house communication of authorities and public offices.

§ 14. (1) Written or oral applications, whenever admissible in the language of an ethnic group pursuant to the provisions of this Federal Act, which are to be recorded in writing, shall immediately be translated or caused to be translated by the authority or public office where they have been duly filed, unless this is obviously not necessary. If such applications are served, a copy of the German translation shall be attached.

(2) If for lack of jurisdiction the authority or public office transmits an application in the language of the ethnic group to another authority or public office where such language is not admitted, the use of such language is deemed to

Sprache als Formgebreden. Sofern die für dieses Verfahren geltenden Bestimmungen nicht anderes vorsehen, sind derartige Eingaben unter Setzung einer Frist zur Verbesserung zurückzustellen; wird die Eingabe innerhalb dieser Frist mit einer Übersetzung wieder eingebracht, so gilt sie als am Tag ihres ersten Einlangens bei der Behörde überreicht.

(3) Ist einer Partei (einem Beteiligten) oder anderen Privatpersonen (Zeugen, Sachverständigen u. a.) die Verwendung amtlicher Vordrucke vorgeschrieben, so ist diesen Personen auf Verlangen eine Übersetzung des Vordruckes in die Sprache der Volksgruppe auszuhändigen. Die geforderten Angaben sind jedoch auf dem amtlichen Vordruck zu machen, wobei die Sprache der Volksgruppe verwendet werden kann, soweit dem völkerrechtliche Verpflichtungen nicht entgegenstehen.

§ 15. (1) Beabsichtigt eine Person, in einer Tagsatzung oder mündlichen Verhandlung die Sprache einer Volksgruppe zu verwenden, so hat sie dies unverzüglich nach Zustellung der Ladung der Behörde oder Dienststelle bekanntzugeben; durch schuldhaftes Unterlassen einer solchen Bekanntgabe verursachte Mehrkosten können der betreffenden Person auferlegt werden. Diese Verpflichtung zur Bekanntgabe entfällt bei Verfahren, die auf Grund eines in der Sprache einer Volksgruppe abgefaßten Anbringens durchgeführt werden. Die Bekanntgabe gilt für die Dauer des ganzen weiteren Verfahrens, sofern sie nicht widerrufen wird.

(2) Bedient sich eine Person in einem Verfahren der Sprache der Volksgruppe, so ist auf Antrag einer Partei (eines Beteiligten) – soweit das Verfahren den Antragsteller betrifft – sowohl in dieser als auch in deutscher Sprache zu verhandeln. Dies gilt auch für die mündliche Bekanntgabe von Entscheidungen.

(3) Ist das Organ der Sprache der Volksgruppe nicht mächtig, so ist ein Dolmetscher beizuziehen.

(4) Mündliche Verhandlungen (Tagsatzungen), die vor einem der Sprache der Volksgruppe mächtigen Organ durchgeführt werden und an der nur Personen teilnehmen, die bereit sind, sich der Sprache der Volksgruppe zu bedienen, können abweichend von Abs. 2 nur in der Sprache einer Volksgruppe durchgeführt werden. Dies gilt auch für die mündliche Bekanntgabe von Entscheidungen, die jedoch auch in deutscher Sprache festzuhalten sind.

(5) Ist in den Fällen der Abs. 1 bis 4 ein Protokoll (eine Niederschrift) aufzunehmen, so ist es sowohl in deutscher Sprache als auch in der Sprache der Volksgruppe abzufassen. Ist der Schriftführer der Sprache der Volksgruppe nicht mächtig, so hat die Behörde oder Dienststelle unverzüglich eine Ausfertigung des

be a defect in form. As long as the provisions applicable to such proceeding do not provide otherwise, such applications shall be remanded for improvement with a determined deadline; if the application is filed again within such term with a translation, it is deemed delivered on the day of its first receipt on the part of the authority.

(3) If a party (a party interested) or other private persons (witnesses, experts etc.) is held to use official form blanks, such persons shall upon request be handed a translation of the form blank into the language of the ethnic group. The information requested however shall be entered in the official form blank, for which purpose the use of the language of the ethnic group is admissible as long as this is not contrary to obligations under public law.

§ 15. (1) If a person intends to use the language of an ethnic group in a hearing, he/she shall inform the authority or public office immediately after having been served the summons; excess cost resulting from culpably failing to do so may be imposed on the respective person. This obligation to notify is waived in the case of proceedings to be conducted on the basis of an application worded in the language of an ethnic group. The notification applies to the duration of the full length of the further proceeding, unless it will be revoked.

(2) If in a proceeding a person uses the language of the ethnic group, one of the parties (of the parties interested) may request – to the extent the proceeding concerns the applicant – the proceeding to be conducted both in the respective language as well as in German. This also applies to oral notification of decisions.

(3) If the organ is not proficient in the language of the ethnic group, an interpreter is to be called in.

(4) Hearings conducted before an organ proficient in the language of the ethnic group and in which only people participate who are ready to use the language of the ethnic group, may be conducted, different from what is stipulated in para 2, only in the language of an ethnic group. This also applies to the oral announcement of decisions, which however must also be recorded in German.

(5) If in the cases of paras 1 through 4 records (minutes) are to be taken, they shall be worded both in the German as well as in the language of the ethnic group. If the person preparing the records is not knowledgeable in the language of the ethnic group, the authority or public office shall without delay have prepared a

Protokolls in der Sprache der Volksgruppe herstellen zu lassen.

§ 16. Entscheidungen und Verfügungen (einschließlich der Ladung), die zuzustellen sind und die in der Sprache einer Volksgruppe eingebrachte Eingaben oder Verfahren betreffen, in denen in der Sprache einer Volksgruppe bereits verhandelt worden ist, sind in dieser Sprache und in deutscher Sprache auszufertigen.

§ 17. (1) Wird entgegen den Bestimmungen dieses Bundesgesetzes, und soweit die Abs. 2 und 3 nichts anderes bestimmen, die deutsche oder die Sprache einer Volksgruppe nicht verwendet oder die Verwendung der Sprache einer Volksgruppe nicht zugelassen, so gilt für den betreffenden Verfahrensschritt der Anspruch derjenigen Partei auf rechtliches Gehör als verletzt, zu deren Nachteil der Verstoß unterlaufen ist.

(2) Ist in einem gerichtlichen Strafverfahren entgegen dem § 15 die Hauptverhandlung nicht auch in der Sprache der Volksgruppe durchgeführt worden, so begründet dies Nichtigkeit im Sinne des § 281 Abs. 1 Z 3 der Strafprozeßordnung 1975. Dieser Nichtigkeitsgrund kann nicht zum Nachteil desjenigen geltend gemacht werden, der den Antrag nach § 15 Abs. 2 gestellt hat, zu seinem Vorteil aber ohne Rücksicht darauf, ob die Formverletzung auf die Entscheidung Einfluß üben konnte (§ 281 Abs. 3 Strafprozeßordnung 1975).

(3) Die Verletzung des § 15 dieses Bundesgesetzes begründet Nichtigkeit im Sinne des § 68 Abs. 4 Z 4 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 – AVG, BGBl. Nr. 51/1991, in der jeweils geltenden Fassung.

§ 18. Die öffentlichen Bücher und die Personenstandsbücher sind in deutscher Sprache zu führen.

§ 19. (1) Grundbuchstücke in der Sprache der Volksgruppe werden nur dann als solche behandelt, wenn sie die Bezeichnung als Grundbuchsache, die Bezeichnung der Liegenschaft oder des Rechtes, worauf sich die Eintragung beziehen soll, sowie die Art der beantragten Eintragung in deutscher Sprache enthalten. Fehlen diese Angaben, so ist erst die deutsche Übersetzung als Grundbuchstück zu behandeln.

(2) Ist die Urkunde, auf Grund deren eine Eintragung erfolgen soll, in der Sprache der Volksgruppe abgefaßt, so hat das Gericht unverzüglich eine Übersetzung herzustellen oder herstellen zu lassen; § 89 GBG 1955 ist nicht anzuwenden.

(3) Auf Verlangen sind Grundbuchabschriften und Grundbuchauszüge als

copy of the records in the language of the ethnic group.

§ 16. Decisions and official orders (including the summons) to be served and concerning any applications filed or proceedings already conducted in the language of an ethnic group shall be executed in such language as well as in German.

§ 17. (1) If contrary to the provisions of this Federal Act, and unless provided otherwise by paras 2 and 3, the German language or the language of an ethnic group is not used or the use of the language of an ethnic group not admitted, for the respective stage of the proceeding the right of such party to due process of law is deemed violated to the detriment of which the violation has occurred.

(2) If contrary to § 15 in a criminal proceeding the main hearing is not held also in the language of the ethnic group, nullity in terms of § 281 para 1 sub-para 3 of the Code of Criminal Procedure is given. This ground for nullity cannot be claimed to the disadvantage of any person having filed the application pursuant to § 15 para 2, however to his advantage and without regard whether the violation of the requirement of form was able to influence the proceeding (§ 281 para 3 Code of Criminal Procedure 1975).

(3) The violation of § 15 of the subject Federal Law constitutes nullity in terms of § 68 para 4 sub-para 4 of the [General Administrative Procedure Act 1991](#), Federal Law Gazette No. 51/1991, as amended.

§ 18. All public records and all records of civil status shall be kept in the German language.

§ 19. (1) Land register filings in the language of the ethnic group will be treated as such only if they contain in the German language the name as land register matter, the designation of the lot or of the right to which the entry is to refer, as well as the type of the entry requested. If such information is missing, only the German translation is to be dealt with as land register filing.

(2) If the document constituting the basis for an entry to be effected is worded in the language of the ethnic group, the court shall immediately translate it or have it translated; § 89 GBG [Land Register Act] 1955 shall not apply.

(3) Upon request, copies and extracts from the land register and official

Übersetzung in die Sprache der Volksgruppe und Amtsbestätigungen in dieser Sprache zu erteilen.

(4) Die Bestimmungen der Abs. 1 bis 3 sind auf die Hinterlegung von Urkunden sinngemäß anzuwenden.

§ 20. (1) Ist die in Österreich ausgestellte Urkunde, auf Grund deren eine Eintragung in ein Personenstandsbuch erfolgen soll, in der Sprache der Volksgruppe abgefaßt, so hat das Standesamt unverzüglich eine Übersetzung herzustellen oder herstellen zu lassen.

(2) Auf Verlangen sind Auszüge aus Personenstandsbüchern und sonstige Urkunden vom Standesamt als Übersetzung in die Sprache der Volksgruppe zu erteilen.

§ 21. Soweit Notare als Gerichtskommissäre im Auftrag eines Gerichtes tätig werden, bei dem die Sprache einer Volksgruppe zugelassen ist, sind die vorhergehenden Bestimmungen dieses Abschnittes sinngemäß anzuwenden.

§ 22. (1) Kosten und Gebühren für Übersetzungen, die eine Behörde oder Dienststelle nach diesem Bundesgesetz vorzunehmen oder zu veranlassen hat, sind von Amts wegen zu tragen. Bei der Bemessung des Pauschalkostenbeitrages gemäß § 381 Abs. 1 Z 1 Strafprozeßordnung 1975 sind die Kosten eines nach diesem Bundesgesetz beizugezogenen Dolmetschers nicht zu berücksichtigen.

(2) Wurde auch in der Sprache einer Volksgruppe verhandelt, so sind der Bemessung von Gebühren, die einer Gebietskörperschaft zufließen und nach dem Zeitaufwand berechnet werden oder dieser zu berücksichtigen ist, nur zwei Drittel des tatsächlichen Zeitaufwandes (der Verhandlungsdauer) zugrunde zu legen.

(3) Ist eine Schrift unmittelbar auf Grund dieses Bundesgesetzes in zwei Amtssprachen auszustellen, so unterliegt nur eine Ausfertigung den Stempelgebühren.

(4) Wird eine Partei (ein Beteiligter) in einem gerichtlichen Verfahren durch einen Rechtsanwalt, einen Verteidiger in Strafsachen oder einen Notar vertreten oder verteidigt, so trägt das Honorar dieses Rechtsanwaltes, Verteidigers oder Notars für das letzte Drittel solcher Verhandlungen (Tagsatzungen), die auch in der Sprache einer Volksgruppe durchgeführt werden, der Bund. Die Zahlung dieses Honorarbeitrages ist bei sonstigem Verlust des Anspruches jeweils vor Schluß einer Tagsatzung oder Verhandlung durch Vorlage eines Kostenverzeichnisses anzusprechen; der Richter hat den Honorarbetrag unverzüglich zu bestimmen und

confirmations shall be issued in the form of a translation into the language of the ethnic group.

(4) The provisions of paras 1 through 3 shall apply accordingly to deeds being deposited.

§ 20. (1) If the deed issued in Austria and serving as basis for an entry in a civil status register is worded in the language of the ethnic group, the civil status registry office shall immediately prepare or have prepared a translation.

(2) Upon request extracts of civil status registers and other deeds shall be issued by the civil status registry office translated into the language of the ethnic group.

§ 21. Whenever notaries are acting as court commissioners on behalf of a court in which the language of an ethnic group is admitted, the previous provisions this Section shall apply accordingly.

§ 22. (1) Expenses and fees for translations an authority or public office has to prepare or has prepared pursuant to this Federal Act shall be borne ex officio. In assessing the lump sum fee pursuant to § 381 para 1 sub-para 1 Code of Criminal Procedure 1975, the expenses for an interpreter called in pursuant to this Federal Act shall not be taken into account.

(2) If a hearing or trial has been conducted also in the language of an ethnic group, the assessment of fees collected for a territorial authority and ascertained on basis of time spent or such time spent is to be taken into account, only two thirds of such actual time spent (the duration of the hearing or trial) shall be taken into account.

(3) If on basis of this Federal Act a document is to be issued in two official languages, only one counterpart is subject to the revenue stamp fee.

(4) If in judicial proceedings a party (a party interested) is represented or defended by a lawyer, by a counsel for the defence or by a notary, the Federation shall bear the fees of such notary, defence counsel or notary for the last third of such trials (hearings) as conducted in the language of an ethnic group. Payment of such fee shall be claimed in each case before termination of a hearing or trial by presenting a list of costs, failing which the claim is forfeited; the judge shall determine such fee immediately and instruct the accounting officer to pay such amount to the lawyer, defence counsel or notary. This additional fee shall be

den Rechnungsführer anzuweisen, diesen Betrag dem Rechtsanwalt, Verteidiger oder Notar zu zahlen. Dieser Mehraufwand an Honorar ist so zu bemessen, als wäre ein Gegner des Anspruchsberechtigten gesetzlich verpflichtet, ihm diese Kosten zu ersetzen.

Abschnitt VI Schlußbestimmungen

§ 22a. (Verfassungsbestimmung) Sofern es zu Gebietsänderungen der in den Anlagen 1 und 2 bezeichneten Gebietsteile, insbesondere durch die Trennung oder Zusammenlegung von Gemeinden, kommt, können diese Bezeichnungen in den Anlagen 1 und 2 nach Anhörung der Landesregierung durch Verordnung der Bundesregierung den Änderungen angepasst werden.

§ 23. Den Bediensteten des Bundes, die bei einer Behörde oder Dienststelle im Sinne des § 13 Abs. 1 beschäftigt sind, die dort zugelassene Sprache einer Volksgruppe beherrschen und sie in Vollziehung dieses Bundesgesetzes verwenden, gebührt nach Maßgabe besoldungsrechtlicher Vorschriften eine Zulage.

§ 24. (1) Dieses Bundesgesetz tritt mit 1. Feber 1977 in Kraft.

(2) Damit Verordnungen auf Grund dieses Bundesgesetzes bereits zu dem in Abs. 1 bezeichneten Zeitpunkt kundgemacht werden können, können die notwendigen Maßnahmen einschließlich der in diesem Bundesgesetz vorgesehenen Herstellung des Einvernehmens mit dem Hauptausschuß des Nationalrates bereits vor diesem Zeitpunkt getroffen werden. Diese Verordnungen dürfen jedoch frühestens mit dem im Abs. 1 bezeichneten Zeitpunkt kundgemacht und in Kraft gesetzt werden.

(3) Das Bundesgesetz vom 6. Juli 1972, BGBl. Nr. 270, mit dem Bestimmungen über die Anbringung von zweisprachigen topographischen Bezeichnungen und Aufschriften in den Gebieten Kärntens mit slowenischer oder gemischter Bevölkerung getroffen werden, tritt außer Kraft.

(4) Die derzeit geltenden Vorschriften über die Verwendung der Sprache einer Volksgruppe im Verkehr mit Behörden und Dienststellen einschließlich des Bundesgesetzes vom 19. März 1959, BGBl. Nr. 102, zur Durchführung der die Amtssprache bei Gericht betreffenden Bestimmungen des Art. 7 § 3 des Staatsvertrages, treten zu dem Zeitpunkt und insoweit außer Kraft, als sie durch Verordnungen nach § 2 Abs. 1 Z 3 in Verbindung mit Abschnitt V ersetzt werden.

ascertained in the same way as when an opponent of the person entitled to the claim is obligated under the law to reimburse him such cost.

Section VI Final Provisions

§ 22a. (Constitutional provision) If the parts of territory referred to in Schedules 1 and 2 are changed, in particular due to the division or merger of municipalities, the names in Schedules 1 and 2 can be adjusted to the changes by regulation by the Federal Government after having consulted the Provincial Government.

§ 23. Persons employed by the Federation in an office in terms of § 13 para 1, knowledgeable in the language of an ethnic group admitted in such office and using such language in implementing this Federal Act, are entitled to a bonus pursuant to salary regulations for civil servants.

§ 24. (1) This Federal Act shall be effective as of 1st February 1977.

(2) In order to be able to publish regulations based on this Federal Act already at a time as specified in para 1, the necessary measures, including the consensus with the Main Committee of the National Council, can already be taken before such date. These regulations shall however be published and effective not before the date as specified in para 1.

(3) The Federal Act dated 6th July 1972, Federal Law Gazette No. 270, containing the provisions for setting up bilingual topographic names and information boards in the areas of Carinthia with Slovenian or mixed population, shall be ineffective.

(4) The regulations currently in force concerning the use of the language of an ethnic group when dealing with authorities and public offices, including the Federal Act dated 19th March 1959, Federal Law Gazette No. 102, regarding implementation of the provisions of article 7 § 3 of the State Treaty, regarding the official language before court, shall become ineffective to the extent and as of the date as they are replaced by regulations pursuant to § 2 para 1 sub-para 3 in connection with Section V.

(5) § 8 Abs. 2 und Abs. 3 (neu) in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 52/2009 tritt mit 1. Juli 2009 in Kraft.

(6) Der Titel, § 2, § 10 Abs. 1, § 11 Abs. 1 und 2, § 12 Abs. 4 (neu), § 13 Abs. 3, § 15 Abs. 1 und § 17 Abs. 3 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 46/2011 treten mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft. Gleichzeitig treten außer Kraft:

1. die Topographieverordnung-Burgenland, BGBl. II Nr. 170/2000,
2. die Topographieverordnung-Kärnten, BGBl. II Nr. 245/2006,
3. die Topographieverordnung-Kärnten, BGBl. II Nr. 263/2006, soweit sie in Kraft getreten ist,
4. die Amtssprachenverordnung-Ungarisch, BGBl. II Nr. 229/2000, in der Fassung der Kundmachung BGBl. II Nr. 335/2000,
5. die Verordnung der Bundesregierung über die Bestimmung der Gerichte, Verwaltungsbehörden und sonstigen Dienststellen, vor denen die kroatische Sprache zusätzlich zur deutschen Sprache als Amtssprache zugelassen wird, BGBl. Nr. 231/1990, in der Fassung der Verordnung BGBl. Nr. 6/1991, sowie
6. die Verordnung der Bundesregierung über die Bestimmung der Gerichte, Verwaltungsbehörden und sonstigen Dienststellen, vor denen die slowenische Sprache zusätzlich zur deutschen Sprache als Amtssprache zugelassen wird, BGBl. Nr. 307/1977, in der Fassung der Kundmachung BGBl. II Nr. 428/2000.

(7) (**Verfassungsbestimmung**) Die §§ 12 Abs. 1 bis 3, 13 Abs. 1 und § 22a sowie die Anlagen 1 und 2 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 46/2011 treten mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

(8) Das Inkrafttreten des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 46/2011 darf nicht dazu verwendet werden, zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Bundesgesetzes bestehende zweisprachige Bezeichnungen und Aufschriften topographischer Natur, die von Gebietskörperschaften oder von sonstigen Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts angebracht wurden, zu beseitigen.

(9) In der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 84/2013 treten in Kraft:

(5) § 8 para 2 and para 3 (new) as amended by Federal Law Gazette I No. 59/2009 enters into force by 1st July 2009.

(6) The title, § 2, § 10 para 1, § 11 paras 1 and 2, § 12 para 4 (new), § 13 para 3, § 15 para 1 and § 17 para 3, as amended by the Federal Act promulgated in Federal Law Gazette I No. 46/2011, shall enter into force upon expiry of the day of promulgation. At the same time, the following shall become ineffective:

1. the Topography Regulation for Burgenland, Federal Law Gazette II No. 170/2000,
2. the Topography Regulation for Carinthia, Federal Law Gazette II No. 245/2006,
3. the Topography Regulation for Carinthia, Federal Law Gazette No. 263/2006, to the extent it entered into force,
4. the Regulation on Hungarian as Official Language, Federal Law Gazette II No. 229/2000, as amended by the promulgation in Federal Law Gazette II No. 335/2000,
5. the Regulation by the Federal Government specifying the courts, administrative authorities and other public offices before which the Croatian language is allowed as official language in addition to the German language, Federal Law Gazette No. 231/1990, as amended by the Regulation promulgated in Federal Law Gazette No. 6/1991, and
6. the Regulation by the Federal Government specifying the courts, administrative authorities and other public offices before which the Slovene language is allowed as official language in addition to the German language, Federal Law Gazette No. 307/1977, as amended by the Regulation promulgated in Federal Law Gazette II No. 428/2000.

(7) (**Constitutional provision**) § 12 paras 1 through 3, § 13 para 1 and § 22a as well as Schedules 1 and 2 as amended by the Federal Act promulgated in Federal Law Gazette I No. 46/2011 shall enter into force upon expiry of the day of promulgation.

(8) The entry into force of the Federal Act promulgated in Federal Law Gazette I No. 46/2011 shall not be used to remove bilingual names and signs of topographic character set up by territorial authorities or by other bodies corporate and institutions under public law existing as of the time of the entry into force of this Federal Act.

(9) As amended by the Federal Act promulgated in Federal Law Gazette I

1. § 23 mit Ablauf des 26. Juli 2011;
2. § 4 Abs. 1 mit 1. Jänner 2014.

§ 25. Mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes sind die Bundesregierung und die Bundesminister im Rahmen ihres jeweiligen Wirkungsbereiches betraut.

Anlage 1

(Verfassungsbestimmung)

I. Burgenland

A. Deutsche und kroatische Sprache

1. Politischer Bezirk Eisenstadt-Umgebung Gemeinden

Hornstein	Vorištan
Klingenbach	Klimpuh
Oslip	Uzlop
Siegendorf	Cindrof
Steinbrunn	Štikapron
Trausdorf an der Wulka	Trajštof
Wulkaprodersdorf	Vulkaprodrštof
Zagersdorf	Cogrštof
Zillingtal	Celindof

2. Politischer Bezirk Güssing Gemeinden

Güttenbach	Pinkovac
Neuberg im Burgenland	Nova Gora
Stinatz	Stinjaki

3. Politischer Bezirk Mattersburg Gemeinden

Antau	Otava
Baumgarten	Pajngrt
Drassburg	Rasporak

4. Politischer Bezirk Neusiedl am See Gemeinden

Neudorf	Novo Selo
---------	-----------

No. 84/2013,

1. § 23 shall enter into force upon expiry of 26th July 2011;
2. § 4 para 1 shall enter into force on 1st January 2014.

§ 25. The Federal Government and the Federal Ministers within the scope of their respective scope of powers shall execute this Federal Act.

Schedule 1

(Constitutional provision)

I. Burgenland

A. German and Croatian languages

1. Political district of Eisenstadt-Umgebung Municipalities

Hornstein	Vorištan
Klingenbach	Klimpuh
Oslip	Uzlop
Siegendorf	Cindrof
Steinbrunn	Štikapron
Trausdorf an der Wulka	Trajštof
Wulkaprodersdorf	Vulkaprodrštof
Zagersdorf	Cogrštof
Zillingtal	Celindof

2. Political district of Güssing Municipalities

Güttenbach	Pinkovac
Neuberg im Burgenland	Nova Gora
Stinatz	Stinjaki

3. Political district of Mattersburg Municipalities

Antau	Otava
Baumgarten	Pajngrt
Drassburg	Rasporak

4. Political district of Neusiedl am See Municipalities

Neudorf	Novo Selo
---------	-----------

Pama Parndorf	Bijelo Selo Pandrof	Pama Parndorf	Bijelo Selo Pandrof
5. Politischer Bezirk Oberpullendorf		5. Political district of Oberpullendorf	
a) Gemeinde Frankenau-Unterpullendorf		a) Municipality of Frankenau-Unterpullendorf	
Ortsteile		Municipal subdivisions	
Frankenau	Frakanava	Frankenau	Frakanava
Großmutschen	Mučindrof	Großmutschen	Mučindrof
Kleinmutschen	Pervane	Kleinmutschen	Pervane
Unterpullendorf	Dolnja Pulja	Unterpullendorf	Dolnja Pulja
b) Gemeinde Großwarasdorf		b) Municipality of Großwarasdorf	
Ortsteile		Municipal subdivisions	
Großwarasdorf	Veliki Borištof	Großwarasdorf	Veliki Borištof
Kleinwarasdorf	Mali Borištof	Kleinwarasdorf	Mali Borištof
Langental	Longitolj	Langental	Longitolj
Nebersdorf	Šuševo	Nebersdorf	Šuševo
c) Gemeinde Kaisersdorf	Kalištrof	c) Municipality of Kaisersdorf	Kalištrof
d) Gemeinde Nikitsch		d) Municipality of Nikitsch	
Ortsteile		Municipal subdivisions	
Kroatisch Geresdorf	Gerištof	Kroatisch Geresdorf	Gerištof
Kroatisch Minihof	Mjenovo	Kroatisch Minihof	Mjenovo
Nikitsch	Filež	Nikitsch	Filež
e) Gemeinde Weingraben	Bajngrob	e) Municipality of Weingraben	Bajngrob
6. Politischer Bezirk Oberwart		6. Political district of Oberwart	
a) Gemeinde Markt Neuhodis		a) Municipality of Markt Neuhodis	
Ortsteil		Municipal subdivision	
Althodis	Stari Hodas	Althodis	Stari Hodas
b) Gemeinde Rotenturm an der Pinka		b) Municipality of Rotenturm an der Pinka	
Ortsteil		Municipal subdivision	
Spitzzicken	Hrvatski Cikljin	Spitzzicken	Hrvatski Cikljin
c) Gemeinde Schachendorf		c) Municipality of Schachendorf	
Ortsteile		Municipal subdivisions	
Dürnbach im Burgenland	Vincjet	Dürnbach im Burgenland	Vincjet
Schachendorf	Čajta	Schachendorf	Čajta
d) Gemeinde Schandorf	Čemba	d) Municipality of Schandorf	Čemba
e) Gemeinde Weiden bei Rechnitz		e) Municipality of Weiden bei Rechnitz	
Ortsteile		Municipal subdivisions	

Allersdorf im Burgenland
 Allersgraben
 Mönchmeierhof
 Oberpodgoria
 Parapatitschberg
 Podler
 Rauhriegel
 Rumpersdorf
 Unterpodgoria
 Weiden bei Rechnitz
 Zuberbach

Ključarevci
 Širokani
 Marof
 Podgorje
 Parapatičev Brig
 Poljanci
 Rorigljin
 Rupišće
 Bošnjakov Brig
 Bandol
 Sabara

Allersdorf im Burgenland
 Allersgraben
 Mönchmeierhof
 Oberpodgoria
 Parapatitschberg
 Podler
 Rauhriegel
 Rumpersdorf
 Unterpodgoria
 Weiden bei Rechnitz
 Zuberbach

Ključarevci
 Širokani
 Marof
 Podgorje
 Parapatičev Brig
 Poljanci
 Rorigljin
 Rupišće
 Bošnjakov Brig
 Bandol
 Sabara

B. Deutsche und ungarische Sprache

1. Politischer Bezirk Oberpullendorf
 Gemeinde Oberpullendorf Felsőpulya
 2. Politischer Bezirk Oberwart
 a) Gemeinde Oberwart
 Ortsteil
 Oberwart Felsőőr
 b) Gemeinde Rotenturm an der Pinka
 Ortsteil
 Siget in der Wart Órisziget
 c) Gemeinde Unterwart
 Ortsteil
 Unterwart Alsóőr

II. Kärnten

Deutsche und slowenische Sprache

1. Politischer Bezirk Hermagor
 Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See
 Ortschaften
 Dellach Dole
 Potschach Potoče
 2. Politischer Bezirk Klagenfurt-Land
 a) Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten
 Ortschaften

B. German and Hungarian languages

1. Political district of Oberpullendorf
 Municipality of Oberpullendorf Felsőpulya
 2. Political district of Oberwart
 a) Municipality of Oberwart
 Municipal subdivision
 Oberwart Felsőőr
 b) Municipality of Rotenturm an der Pinka
 Municipal subdivision
 Siget in der Wart Órisziget
 c) Municipality of Unterwart
 Municipal subdivision
 Unterwart Alsóőr

II. Carinthia

German and Slovene languages

1. Political district of Hermagor
 Town of Hermagor-Pressegger See
 Municipal subdivisions
 Dellach Dole
 Potschach Potoče
 2. Political district of Klagenfurt-Land
 a) Market municipality of Ebenthal in Kärnten
 Municipal subdivisions

Kossiach	Kozje	Kossiach	Kozje
Kreuth	Rute	Kreuth	Rute
Lipizach	Lipica	Lipizach	Lipica
Radsberg	Radiše	Radsberg	Radiše
Schwarz	Dvorec	Schwarz	Dvorec
Tutzach	Tuce	Tutzach	Tuce
Werouzach	Verovce	Werouzach	Verovce
b) Marktgemeinde Feistritz im Rosental		b) Market municipality of Feistritz im Rosental	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Hundsdorf	Podsinja vas	Hundsdorf	Podsinja vas
St. Johann im Rosental	Šentjanž v Rožu	St. Johann im Rosental	Šentjanž v Rožu
c) Stadtgemeinde Ferlach		c) Town of Ferlach	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Bodental	Poden	Bodental	Poden
Loibltal	Brodi	Loibltal	Brodi
Strugarjach	Strugarje	Strugarjach	Strugarje
Tratten	Trata	Tratten	Trata
Waidisch	Bajdiše	Waidisch	Bajdiše
Windisch Bleiberg	Slovenji Plajberk	Windisch Bleiberg	Slovenji Plajberk
d) Gemeinde Köttmannsdorf		d) Municipality of Köttmannsdorf	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Neusaß	Vesava	Neusaß	Vesava
Plöschenberg	Plešivec	Plöschenberg	Plešivec
e) Gemeinde Ludmannsdorf		e) Municipality of Ludmannsdorf	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Bach	Potok	Bach	Potok
Edling	Kajzaze	Edling	Kajzaze
Fellersdorf	Bilnjovs	Fellersdorf	Bilnjovs
Franzendorf	Branča vas	Franzendorf	Branča vas
Großkleinberg	Mala Gora	Großkleinberg	Mala Gora
Ludmannsdorf	Bilčovs	Ludmannsdorf	Bilčovs
Lukowitz	Koviče	Lukowitz	Koviče
Moschenitzen	Moščénica	Moschenitzen	Moščénica
Muschkau	Mušková	Muschkau	Mušková
Niederdörfl	Spodnja vesca	Niederdörfl	Spodnja vesca
Oberdörfl	Zgornja vesca	Oberdörfl	Zgornja vesca
Pugrad	Podgrad	Pugrad	Podgrad

Rupertiberg	Na Gori	Rupertiberg	Na Gori
Selkach	Želuče	Selkach	Želuče
Strein	Stranje	Strein	Stranje
Wellersdorf	Velinja vas	Wellersdorf	Velinja vas
Zedras	Sodraževa	Zedras	Sodraževa
f) Marktgemeinde Schiefing		f) Market municipality of Schiefing	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Techelweg	Holbiče	Techelweg	Holbiče
g) Gemeinde St. Margareten im Rosental		g) Municipality of St. Margareten im Rosental	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Trieblach	Treblje	Trieblach	Treblje
h) Gemeinde Zell		h) Municipality of Zell	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Zell-Freibach	Sele-Borovnica	Zell-Freibach	Sele-Borovnica
Zell-Homölich	Sele-Homeliše	Zell-Homölich	Sele-Homeliše
Zell-Koschuta	Sele-Košuta	Zell-Koschuta	Sele-Košuta
Zell-Mitterwinkel	Sele-Srednji Kot	Zell-Mitterwinkel	Sele-Srednji Kot
Zell-Oberwinkel	Sele-Zvrhnji Kot	Zell-Oberwinkel	Sele-Zvrhnji Kot
Zell-Pfarre	Sele-Cerkev	Zell-Pfarre	Sele-Cerkev
Zell-Schaida	Sele-Šajda	Zell-Schaida	Sele-Šajda
3. Politischer Bezirk Villach-Land		3. Political district of Villach-Land	
a) Marktgemeinde Arnoldstein		a) Market municipality of Arnoldstein	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Hart	Ločilo	Hart	Ločilo
b) Marktgemeinde Finkenstein am Faakersee		b) Market municipality of Finkenstein am Faakersee	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Goritschach	Zagoriče	Goritschach	Zagoriče
Oberferlach	Zgornje Borovlje	Oberferlach	Zgornje Borovlje
Petschnitzen	Pečnica	Petschnitzen	Pečnica
Sigmontitsch	Zmotive	Sigmontitsch	Zmotive
Susalitsch	Žužalče	Susalitsch	Žužalče
Unterferlach	Spodnje Borovlje	Unterferlach	Spodnje Borovlje
Untergreuth	Spodnje Rute	Untergreuth	Spodnje Rute
c) Gemeinde Hohenthurn		c) Municipality of Hohenthurn	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Achomitz	Zahomec	Achomitz	Zahomec
d) Marktgemeinde Rosegg		d) Market municipality of Rosegg	

Ortschaften		Municipal subdivisions	
Frög	Breg	Frög	Breg
Raun	Ravne	Raun	Ravne
e) Marktgemeinde St. Jakob im Rosental		e) Market municipality of St. Jakob im Rosental	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Frießnitz	Breznica	Frießnitz	Breznica
Greuth	Rute	Greuth	Rute
Kanin	Hodnina	Kanin	Hodnina
Lessach	Leše	Lessach	Leše
Maria Elend	Podgorje	Maria Elend	Podgorje
Mühlbach	Reka	Mühlbach	Reka
St. Jakob im Rosental	Šentjakob v Rožu	St. Jakob im Rosental	Šentjakob v Rožu
St. Peter	Šentpeter	St. Peter	Šentpeter
Srajach	Sreje	Srajach	Sreje
Tösching	Tešinja	Tösching	Tešinja
f) Marktgemeinde Velden am Wörthersee		f) Market municipality of Velden am Wörthersee	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Pulpitsch	Pulpače	Pulpitsch	Pulpače
Treffen	Trebinja	Treffen	Trebinja
4. Politischer Bezirk Völkermarkt		4. Political district of Völkermarkt	
a) Stadtgemeinde Bleiburg		a) Town of Bleiburg	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Aich	Dob	Aich	Dob
Bleiburg	Pliberk	Bleiburg	Pliberk
Dobrowa	Dobrova	Dobrowa	Dobrova
Draurain	Brege	Draurain	Brege
Ebersdorf	Drveša vas	Ebersdorf	Drveša vas
Einersdorf	Nonča vas	Einersdorf	Nonča vas
Kömmel	Komelj	Kömmel	Komelj
Kömmelgupf	Komeljski Vrh	Kömmelgupf	Komeljski Vrh
Loibach	Libuče	Loibach	Libuče
Moos	Blato	Moos	Blato
Replach	Replje	Replach	Replje
Rinkenberg	Vogrče	Rinkenberg	Vogrče
Rinkolach	Rinkole	Rinkolach	Rinkole
Ruttach	Rute	Ruttach	Rute
St. Georgen	Šentjur	St. Georgen	Šentjur

St. Margarethen	Šmarjeta	St. Margarethen	Šmarjeta
Schilterndorf	Čirkovče	Schilterndorf	Čirkovče
Wiederndorf	Vidra vas	Wiederndorf	Vidra vas
Woroujach	Borovje	Woroujach	Borovje
b) Marktgemeinde Eberndorf		b) Market municipality of Eberndorf	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Buchbrunn	Bukovje	Buchbrunn	Bukovje
Eberndorf	Dobrla vas	Eberndorf	Dobrla vas
Edling	Kazaze	Edling	Kazaze
Gablern	Lovanke	Gablern	Lovanke
Gösselsdorf	Goselna vas	Gösselsdorf	Goselna vas
Hof	Dvor	Hof	Dvor
Mökriach	Mokrije	Mökriach	Mokrije
c) Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach		c) Market municipality of Eisenkappel-Vellach	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Bad Eisenkappel	Železna Kapla	Bad Eisenkappel	Železna Kapla
Blasnitzen	Plaznica	Blasnitzen	Plaznica
Ebriach	Obirsko	Ebriach	Obirsko
Koprein Petzen	Pod Peco	Koprein Petzen	Pod Peco
Koprein Sonnseite	Koprivna	Koprein Sonnseite	Koprivna
Leppen	Lepena	Leppen	Lepena
Lobnig	Lobnik	Lobnig	Lobnik
Rechberg	Rebrca	Rechberg	Rebrca
Remschenig	Remšenik	Remschenig	Remšenik
Trögern	Korte	Trögern	Korte
Unterort	Podkraj	Unterort	Podkraj
Vellach	Bela	Vellach	Bela
Weißebach	Bela	Weißebach	Bela
Zauchen	Suha	Zauchen	Suha
d) Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg		d) Market municipality of Feistritz ob Bleiburg	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Dolintschitschach	Dolinčiče	Dolintschitschach	Dolinčiče
Feistritz ob Bleiburg	Bistrica pri Pliberku	Feistritz ob Bleiburg	Bistrica pri Pliberku
Gonowetz	Konovece	Gonowetz	Konovece
Hinterlibitsch	Suha	Hinterlibitsch	Suha
Hof	Dvor	Hof	Dvor
Lettenstätten	Letina	Lettenstätten	Letina
Penk	Ponikva	Penk	Ponikva

Pirkdorf	Breška vas	Pirkdorf	Breška vas
Ruttach-Schmelz	Rute	Ruttach-Schmelz	Rute
St. Michael ob Bleiburg	Šmihel pri Pliberku	St. Michael ob Bleiburg	Šmihel pri Pliberku
Tscherberg	Črgoviče	Tscherberg	Črgoviče
Unterlibitsch	Podlibič	Unterlibitsch	Podlibič
Unterort	Podkraj	Unterort	Podkraj
Winkel	Kot	Winkel	Kot
e) Gemeinde Gallizien		e) Municipality of Gallizien	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Drabunaschach	Drabunaže	Drabunaschach	Drabunaže
Enzelsdorf	Encelna vas	Enzelsdorf	Encelna vas
Freibach	Borovnica	Freibach	Borovnica
f) Gemeinde Globasnitz		f) Municipality of Globasnitz	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Globasnitz	Globasnica	Globasnitz	Globasnica
Jaunstein	Podjuna	Jaunstein	Podjuna
Kleindorf	Mala vas	Kleindorf	Mala vas
Podrain	Podroje	Podrain	Podroje
Slovenjach	Slovenje	Slovenjach	Slovenje
St. Stefan	Šteben	St. Stefan	Šteben
Traundorf	Strpna vas	Traundorf	Strpna vas
Tschepitschach	Čepiče	Tschepitschach	Čepiče
Unterbergen	Podgora	Unterbergen	Podgora
Wackendorf	Večna vas	Wackendorf	Večna vas
g) Gemeinde Neuhaus		g) Municipality of Neuhaus	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Graditschach	Gradiče	Graditschach	Gradiče
Hart	Breg	Hart	Breg
Heiligenstadt	Sveto mesto	Heiligenstadt	Sveto mesto
Kogelnigberg	Kogelska Gora	Kogelnigberg	Kogelska Gora
Oberdorf	Gornja vas	Oberdorf	Gornja vas
Schwabegg	Žvabek	Schwabegg	Žvabek
Unterdorf	Dolnja vas	Unterdorf	Dolnja vas
h) Gemeinde St. Kanzian am Klopeiner See		h) Municipality of St. Kanzian am Klopeiner See	
Ortschaften		Municipal subdivisions	
Grabelsdorf	Grabalja vas	Grabelsdorf	Grabalja vas
Horzach I	Horce I	Horzach I	Horce I

Horzach II
Lauchenholz
Mökriach
Nageltschach
Obersammelsdorf
St. Primus
St. Veit im Jauntal
Unternarrach
Vesielach

i) Gemeinde Sittersdorf

Ortschaften
Goritschach
Kleinzapfen
Kristendorf
Müllnern
Oberrarrach
Pogerschitzen
Rückersdorf
Sagerberg
Sittersdorf
Sonnegg
Tichoja

Horze II
Gluhi Les
Mokrije
Nagelče
Žamanje
Šentprimož
Šentvid v Podjuni
Spodnje Vinare
Vesele

Goriče
Malčape
Kršna vas
Mlinče
Zgornje Vinare
Pogrče
Rikarja vas
Zagorje
Žitara vas
Ženek
Tichoja

Horzach II
Lauchenholz
Mökriach
Nageltschach
Obersammelsdorf
St. Primus
St. Veit im Jauntal
Unternarrach
Vesielach

i) Municipality of Sittersdorf

Municipal subdivisions
Goritschach
Kleinzapfen
Kristendorf
Müllnern
Oberrarrach
Pogerschitzen
Rückersdorf
Sagerberg
Sittersdorf
Sonnegg
Tichoja

Horze II
Gluhi Les
Mokrije
Nagelče
Žamanje
Šentprimož
Šentvid v Podjuni
Spodnje Vinare
Vesele

Goriče
Malčape
Kršna vas
Mlinče
Zgornje Vinare
Pogrče
Rikarja vas
Zagorje
Žitara vas
Ženek
Tichoja

Anlage 2

(Verfassungsbestimmung)

I. Kroatisch

**A. Gemeindebehörden und Gemeindedienststellen sowie
Polizeiinspektionen, deren örtlicher Wirkungsbereich sich ganz oder
teilweise auf das Gebiet folgender Gemeinden erstreckt**

1. im politischen Bezirk Eisenstadt-Umgebung:
Hornstein, Klängenbach, Oslip, Siegendorf, Steinbrunn, Trausdorf an der
Wulka, Wulkaprodersdorf, Zagersdorf und Zillingtal;
2. im politischen Bezirk Güssing:
Güttenbach, Neuberg im Burgenland und Stinatz;

Schedule 2

(Constitutional provision)

I. Croatian

**A. Municipal authorities and municipal offices as well as police
inspectorates whose territorial sphere of competence extends, in
whole or in part, to the territory of the following municipalities**

1. in the political district of Eisenstadt-Umgebung:
Hornstein, Klängenbach, Oslip, Siegendorf, Steinbrunn, Trausdorf an der
Wulka, Wulkaprodersdorf, Zagersdorf and Zillingtal;
2. in the political district of Güssing:
Güttenbach, Neuberg im Burgenland and Stinatz;

3. im politischen Bezirk Mattersburg:
Antau, Baumgarten und Drassburg;
4. im politischen Bezirk Neusiedl am See:
Neudorf, Pama und Parndorf;
5. im politischen Bezirk Oberpullendorf:
Frankenau-Unterpullendorf, Großwarasdorf, Kaisersdorf, Nikitsch und Weingraben;
6. im politischen Bezirk Oberwart:
Rotenturm an der Pinka, Schachendorf, Schandorf und Weiden bei Rechnitz.

B. Bezirksgerichte und Bezirkshauptmannschaften

1. Bezirksgerichte:
Eisenstadt, Güssing, Mattersburg, Neusiedl am See, Oberpullendorf und Oberwart;
2. Bezirkshauptmannschaften:
Eisenstadt-Umgebung, Güssing, Mattersburg, Neusiedl am See, Oberpullendorf und Oberwart.

C. Andere Behörden und Dienststellen des Bundes oder Landes mit Sitz im Burgenland

1. deren Sprengel (Amtsbereich) ganz oder teilweise mit dem Sprengel einer unter B. genannten Behörde zusammenfällt, wenn
 - a) im Fall der sachlichen Zuständigkeit einer unter B. genannten Behörde in der betreffenden Sache die kroatische Sprache zusätzlich zur deutschen Sprache als Amtssprache zugelassen wäre oder
 - b) die Behörde als Rechtsmittelinstanz in einem Verfahren zuständig ist, das in erster Instanz vor einer Behörde geführt wurde, vor der die kroatische Sprache zusätzlich zur deutschen Sprache als Amtssprache zugelassen ist
 und in dieser Anlage nichts anderes bestimmt ist;
2. das Militärkommando Burgenland und, wenn sich dieses der Stellungskommission Wien oder der Stellungskommission Steiermark bedient, auch diese, in Angelegenheiten des militärischen Ergänzungswesens.

3. in the political district of Mattersburg:
Antau, Baumgarten and Drassburg;
4. in the political district of Neusiedl am See:
Neudorf, Pama and Parndorf;
5. in the political district of Oberpullendorf:
Frankenau-Unterpullendorf, Großwarasdorf, Kaisersdorf, Nikitsch and Weingraben;
6. in the political district of Oberwart:
Rotenturm an der Pinka, Schachendorf, Schandorf and Weiden bei Rechnitz.

B. District courts and district commissions

1. District courts:
Eisenstadt, Güssing, Mattersburg, Neusiedl am See, Oberpullendorf and Oberwart;
2. District commissions:
Eisenstadt-Umgebung, Güssing, Mattersburg, Neusiedl am See, Oberpullendorf and Oberwart.

C. Other authorities and public offices of the Federation or the Province located in Burgenland

1. whose district (area of jurisdiction) is identical, in whole or in part, to the district of an authority referred to in B., if
 - a) in the case of subject matter jurisdiction of an authority referred to in B. the Croatian language was allowed as official language in addition to the German language in the relevant matter, or
 - b) the authority has appellate jurisdiction in proceedings which in the first instance were conducted before an authority before which the Croatian language was allowed as official language in addition to the German language
 and this Schedule does not provide otherwise;
2. the Military Command of Burgenland and, if the Military Command of Burgenland uses the Draft Board of Vienna or the Draft Board of Styria, also those Draft Boards, in matters of the call-up and recruitment of soldiers.

D. Verwaltungsbehörden des Bundes

1. mit Sitz in Wien, deren Sprengel (Amtsbereich) ganz oder teilweise mit dem Sprengel einer unter B. genannten Behörde zusammenfällt, aber nicht das gesamte Bundesgebiet umfasst;
2. das Eichamt Graz, wenn das Eichamt im Sprengel der Bezirkshauptmannschaft Güssing tätig wird.

II. Slowenisch

A. Gemeindebehörden und Gemeindedienststellen sowie Polizeiinspektionen, deren örtlicher Wirkungsbereich sich ganz oder teilweise auf das Gebiet folgender Gemeinden erstreckt

1. im politischen Bezirk Klagenfurt-Land:
Ebenthal in Kärnten, Feistritz im Rosental, Ferlach, Ludmannsdorf, St. Margareten im Rosental und Zell;
2. im politischen Bezirk Villach Land:
Rosegg und St. Jakob im Rosental;
3. im politischen Bezirk Völkermarkt:
Bleiburg, Eisenkappel-Vellach, Feistritz ob Bleiburg, Globasnitz, Neuhaus und Sittersdorf;
4. ferner Gemeindebehörden und Gemeindedienststellen folgender Gemeinden für Einwohner folgender Ortschaften in diesen Gemeinden:
 - a) Eberndorf im politischen Bezirk Völkermarkt:
Gablern, Hof und Mökriach,
 - b) St. Kanzian am Klopeiner See im politischen Bezirk Völkermarkt:
Grabelsdorf, Horzach I, Horzach II, Lauchenholz, Mökriach, Nageltschach, Obersammelsdorf, St. Primus, St. Veit im Jauntal, Unternarrach und Vesielach.

B. Bezirksgerichte und Bezirkshauptmannschaften

1. Bezirksgerichte:
Ferlach, Eisenkappel und Bleiburg;
2. Bezirkshauptmannschaften:

D. Administrative Authorities of the Federation

1. located in Vienna, whose district (area of jurisdiction) is identical, in whole or in part, to the district of an authority referred to in B. but does not extend over the entire federal territory;
2. the Weights and Measures Office of Graz, if the Weights and Measures Office becomes active in the district of the Güssing District Commission.

II. Slovene

A. Municipal authorities and municipal offices as well as police inspectorates whose territorial sphere of competence extends, in whole or in part, to the territory of the following municipalities

1. in the political district of Klagenfurt-Land:
Ebenthal in Kärnten, Feistritz im Rosental, Ferlach, Ludmannsdorf, St. Margareten im Rosental and Zell;
2. in the political district of Villach Land:
Rosegg and St. Jakob im Rosental;
3. in the political district of Völkermarkt:
Bleiburg, Eisenkappel-Vellach, Feistritz ob Bleiburg, Globasnitz, Neuhaus and Sittersdorf;
4. furthermore, municipal authorities and municipal offices of the following municipalities for inhabitants of the following municipal divisions in those municipalities:
 - a) Eberndorf in the political district of Völkermarkt:
Gablern, Hof and Mökriach,
 - b) St. Kanzian am Klopeiner See in the political district of Völkermarkt:
Grabelsdorf, Horzach I, Horzach II, Lauchenholz, Mökriach, Nageltschach, Obersammelsdorf, St. Primus, St. Veit im Jauntal, Unternarrach and Vesielach.

B. District courts and district commissions

1. District courts:
Ferlach, Eisenkappel and Bleiburg;
2. District commissions:

Villach Land, Klagenfurt Land und Völkermarkt.

C. Andere Behörden und Dienststellen des Bundes oder Landes mit Sitz in Kärnten

1. deren Sprengel (Amtsbereich) ganz oder teilweise mit dem Sprengel einer unter B. genannten Behörde zusammenfällt, wenn
 - a) im Fall der sachlichen Zuständigkeit einer unter B. genannten Behörde in der betreffenden Sache die slowenische Sprache zusätzlich zur deutschen Sprache als Amtssprache zugelassen wäre oder
 - b) die Behörde als Rechtsmittelinstanz in einem Verfahren zuständig ist, das in erster Instanz vor einer Behörde geführt wurde, vor der die slowenische Sprache zusätzlich zur deutschen Sprache als Amtssprache zugelassen istund in dieser Anlage nichts anderes bestimmt ist;
2. das Militärkommando Klagenfurt in Angelegenheiten des militärischen Ergänzungswesens.

D. Verwaltungsbehörden des Bundes mit Sitz in Wien

deren Sprengel (Amtsbereich) ganz oder teilweise mit dem Sprengel einer unter B. genannten Behörde zusammenfällt, aber nicht das gesamte Bundesgebiet umfasst.

III. Ungarisch

A. Gemeindebehörden und Gemeindedienststellen sowie Polizeiinspektionen, deren örtlicher Wirkungsbereich sich ganz oder teilweise auf das Gebiet folgender Gemeinden erstreckt

1. im politischen Bezirk Oberpullendorf:
Oberpullendorf;
2. im politischen Bezirk Oberwart:
Oberwart, Rotenturm an der Pinka und Unterwart.

B. Bezirksgerichte und Bezirkshauptmannschaften

1. Bezirksgerichte:
Oberpullendorf und Oberwart;
2. Bezirkshauptmannschaften:
Oberpullendorf und Oberwart.

Villach Land, Klagenfurt Land and Völkermarkt.

C. Other authorities and public offices of the Federation or the Province located in Carinthia

1. whose district (area of jurisdiction) is identical, in whole or in part, to the district of an authority referred to in B., if
 - a) in the case of subject matter jurisdiction of an authority referred to in B. the Slovene language was allowed as official language in addition to the German language in the relevant matter, or
 - b) the authority has appellate jurisdiction in proceedings which in the first instance were conducted before an authority before which the Slovene language was allowed as official language in addition to the German languageand this Schedule does not provide otherwise;
2. the Military Command of Klagenfurt in matters of the call-up and recruitment of soldiers.

D. Administrative Authorities of the Federation located in Vienna

whose district (area of jurisdiction) is identical, in whole or in part, to the district of an authority referred to in B. but does not extend over the entire federal territory.

III. Hungarian

A. Municipal authorities and municipal offices as well as police inspectorates whose territorial sphere of competence extends, in whole or in part, to the territory of the following municipalities

1. in the political district of Oberpullendorf:
Oberpullendorf;
2. in the political district of Oberwart:
Oberwart, Rotenturm an der Pinka and Unterwart.

B. District courts and district commissions

1. District courts:
Oberpullendorf and Oberwart;
2. District commissions:
Oberpullendorf and Oberwart.

C. Andere Behörden und Dienststellen des Bundes oder Landes mit Sitz im Burgenland

1. deren Sprengel (Amtsbereich) ganz oder teilweise mit dem Sprengel einer unter B. genannten Behörde zusammenfällt, wenn
 - a) im Fall der sachlichen Zuständigkeit einer unter B. genannten Behörde in der betreffenden Sache die ungarische Sprache zusätzlich zur deutschen Sprache als Amtssprache zugelassen wäre oder
 - b) die Behörde als Rechtsmittelinstanz in einem Verfahren zuständig ist, das in erster Instanz vor einer Behörde geführt wurde, vor der die ungarische Sprache zusätzlich zur deutschen Sprache als Amtssprache zugelassen istund in dieser Anlage nichts anderes bestimmt ist;
2. das Militärkommando Burgenland und, wenn sich dieses der Stellungskommission Wien oder der Stellungskommission Steiermark bedient, auch diese, in Angelegenheiten des militärischen Ergänzungswesens.

D. Verwaltungsbehörden des Bundes mit Sitz in Wien

deren Sprengel (Amtsbereich) ganz oder teilweise mit dem Sprengel einer unter B. genannten Behörde zusammenfällt, aber nicht das gesamte Bundesgebiet umfasst.

C. Other authorities and public offices of the Federation or the Province located in Burgenland

1. whose district (area of jurisdiction) is identical, in whole or in part, to the district of an authority referred to in B., if
 - a) in the case of subject matter jurisdiction of an authority referred to in B. the Hungarian language was allowed as official language in addition to the German language in the relevant matter, or
 - b) the authority has appellate jurisdiction in proceedings which in the first instance were conducted before an authority before which the Hungarian language was allowed as official language in addition to the German languageand this Schedule does not provide otherwise;
2. the Military Command of Burgenland and, if the Military Command of Burgenland uses the Draft Board of Vienna or the Draft Board of Styria, also those Draft Boards, in matters of the call-up and recruitment of soldiers.

D. Administrative Authorities of the Federation located in Vienna

whose district (area of jurisdiction) is identical, in whole or in part, to the district of an authority referred to in B. but does not extend over the entire federal territory.